

Das waren die Sachsen-Anhalt-Spiele in Halle!

13.05.2024 | Erstellt von Frank Löper

Bei den abschließenden Riegenfotos strahlten die Mädchen und Jungen mit der Sonne um die Wette. Hinter ihnen lagen erlebnisreiche Stunden mit viel Sport und Spaß. In vier Durchgängen an zwei Veranstaltungstagen erlebten die Sachsen-Anhalt-Spiele in Halle am 11. und 12. Mai ihre bereits neunte Auflage. Gesucht wurden die „Olympiasieger und Weltmeister von übermorgen“ wie LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange bei der Eröffnung betonte.



Beim diesem 10-Jährigen aus Köthen schaute Trainerin Henny Gastel aus Halle beim Weitsprung schon einmal etwas genauer hin.

(© LSB Sachsen-Anhalt)

Knapp 1.000 Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen aus den südlichen Landkreisen sowie den Städten Dessau-Roßlau und Halle zeigten auf den Sportanlagen in der Robert Koch-Straße der Saalestadt ihr Können. So ging es an den acht Stationen in der Sporthalle beim Judo, Rudern, Kanu und Handball sowie im Stadion beim Ballwurf, Sprintlauf und Weitsprung hoch her. Die Landessportjugend hatte zudem einen Olympia-Quizz als zusätzliche Denksportaufgabe vorbereitet.

Zahlreiche der 250 Mädchen und Jungen pro Durchgang konnten sich mit ihren Leistungen empfehlen. Ihre Namen landeten in den Notizbüchern der Trainerinnen und Trainer. Noch vor Beginn der Sommerferien erhalten Sie eine Einladung in eine der landesweit inzwischen 58 Talentgruppen. Hier können sie sich in der 4.. Klasse ein Jahr lang mit anderen Talenten aus ihrer Region messen, weiterentwickeln und im besten Falle den Weg an die Eliteschulen des Sports einschlagen.

„Ein großes Lob an die Veranstalter und an die Riegenführer! Es war sowohl für die Kinder als auch die Eltern ein tolles Erlebnis! Super Organisation und rundum ein toller Nachmittag!“, schrieb Janine Schubert, Mutti eines der vielen Sporttalente. Ein Kompliment, das die Organisatoren gern annehmen und an die nahezu 100 Ehrenamtlichen weiterreichen, die am Wochenende mit Herzblut bei der Sache waren. Ein Engagement, das auch der Landes- und Kommunalpolitik nicht verborgen blieb. Landtagsabgeordnete, ein Staatssekretär und mit Eva Feußner (Bildung) und Dr. Tamara Zieschang (Sport) zwei Ministerinnen überzeugten sich an den zwei Tagen vor Ort von der Bedeutung des Talentwettbewerbs der Drittklässler.

Vor dem finalen Durchlauf der Sachsen-Anhalt-Spiele am Sonntagnachmittag unterzeichneten die Ministerin für Inneres und Sport, Dr. Tamara Zieschang, die Bildungsministerin Eva Feußner, der Vorsitzende des Sportlehrerverbandes Sachsen-Anhalt Jens-Uwe Böhme sowie LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange und die LSB-Vorstände Tobias Knoch und Torsten Kunke eine neue Kooperationsvereinbarung zur Talentfindung & Talentförderung für den Nachwuchsleistungssport im Bundesland. Sie sendeten damit ein Signal für die Zukunft des erfolgreichen Formates zur Förderung der sportlichen Fähigkeiten der Mädchen und Jungen in Sachsen-Anhalt.

[Hier finden Sie alle Riegenfotos der vier Durchgänge der Sachsen-Anhalt-Spiele in Halle.](#)